

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[5831.] In wenigen Tagen verläßt die Presse:

Maria meine Liebe.

Eine kurze

M a i a n d a c h t

samt

Morgen-, Abend-, Mess-, Beicht- und
Communiongebeten

nebst

Betrachtungen und Tugendübungen

von

Ferd. Dorn,

Dechant und Pfarrer in Abtsdorf im Attergau.

Mit Genehmigung des hochwürdigsten bischöflichen Ordinariates zu Linz.

Zweite sehr vermehrte und verbesserte Auflage.

16. Circa 300 Seiten. Mit 1 Kupfer. Geh. Preis circa 15 N^o = 75 fr. oc. B. = 54 fr. Sd. B.

Einband in Lwd. mit Marmorschnitt circa

4½ N^o = 22 N^o = 16 fr. Sd. B.

Mit Goldschnitt circa 7 N^o = 35 N^o = 24 fr. Sd. B.

In gepr. Papier mit buntem Schnitt in Schuber circa 4½ N^o = 22 N^o = 16 fr. Sd. B.

Mit Goldschnitt circa 7 N^o = 35 N^o = 24 fr. Sd. B.

Freieremplare 13/12, bei größeren Partien besondere Vortheile.

Gebundene Expl. à cond. nur mäßig.

Die erste Auflage wurde fast allein in hiesiger Umgegend abgesetzt. Die bevorstehende zweite wird sich zweifelsohne in den weitesten Kreisen Freunde erwerben und das Buch zu einem der beliebtesten seiner Art machen. Jeder katholische Seelsorger wird es gern kaufen u. empfehlen. Handlungen, welche unverlangt nichts annehmen oder einen größeren Bedarf haben, wollen gef. verlangen.

Salzburg, Ende März 1861.

Mayr'sche Buchh.

[5832.] Den geehrten Sortimentshandlungen erlaube ich mir hierdurch anzuzeigen, daß die achte Auflage von

Rissen,

Unterredungen über die biblischen Geschichten.

2 Bände.

vergriffen ist.

Die neunte, nur wenig veränderte Auflage ist im Druck soweit vorgeschritten, daß die Ausgabe in kurzer Zeit erfolgen kann, und werden sodann die festen Bestellungen, die genau notirt sind und keiner Wiederholung bedürfen, ihre Erledigung finden. Zur Auslieferung fernerer fest bestellter Exemplare wird in Leipzig Vorrath sein; die Versendung der als Neuigkeit und à cond. bestellten Exemplare wird sogleich nach Beendigung der Messe vor sich gehen.

Indem ich die neue Auflage zu erneuerter thätiger Verwendung empfehle, hinsichtlich derer ich mich auf mein Circular vom Januar d. J. beziehe, zeichne ich

achtungsvoll

Kiel, den 6. April 1861.

Ernst Homann.

[5833.] In ca. 14 Tagen wird ausgegeben:

Études

sur la

Littérature du second Empire français

depuis

le Coup d'État du deux Décembre

par

William Reymond.

ca. 16 Bogen. ca. 1 fr mit 25%.

Vor Erscheinen baar bestellte Expl. werden mit 33½% expedirt.

Von dem Grundsatz ausgehend, dass die Literatur eines Volks nur mit Beziehung auf dessen politischen und socialen Zustand zu verstehen ist, hat der Verfasser auch den politischen Zustand Frankreichs zur Basis einer Schilderung dieser neuesten Epoche der französischen Literaturgeschichte genommen.

Das Buch hat dadurch neben seiner literaturgeschichtlichen Bedeutung einen wesentlich politischen Charakter bekommen und wird bei der geistreichen und piquanten Darstellung des Prof. Reymond überall in den gebildeten Kreisen Sensation machen, umsomehr, da uns zum ersten Male das ganze neuere literarische Frankreich von einem tüchtigen Sachkenner enthüllt wird. Der Verfasser übt eine scharfe, aber massvolle Kritik.

Ich mache nochmals darauf aufmerksam, dass ich nur einfach à cond. versenden kann, und bitte daher um zeitige feste Bestellungen.

Ganz ergebenst

Berlin, den 4. April 1861.

C. G. Lüderitz'sche Verl.-Buchh.
(A. Charisius.)

Nur hier angezeigt.

[5834.]

In meinem Verlage wird erscheinen:

Fundamentalphilosophie.

Ein Versuch

das System der Philosophie auf ein Realprincip zu gründen

von

Dr. H. M. Chalhbäus,

ord. Prof. der Philosophie an der Universität Kiel.
gr. 8. Ungefähr 8 Bogen. Geh. Preis ungefähr 20 N^o.

Ich bitte, den Bedarf dieser Schrift, welche auch für das theologische Publicum von Interesse ist, zu verlangen.

Kiel, den 20. März 1861.

Ernst Homann.

[5835.] Nur auf Verlangen.

In meinem Verlage erscheint in nächster Zeit:

Das

homöopathische Ähnlichkeitsgesetz.

Offnes Sendschreiben

an Herrn Prof. Dr. Justus, Freiherrn von Liebig u.

von

Dr. von Grauvogl.

gr. 8. Preis ca. 15 N^o ord. mit 25% Rabatt; fest auf 6 — 1 Freiexpl., baar mit 33½% und 7/6.

Leipzig, den 10. April 1861.

Otto Vurfürst.

[5836.] In einigen Tagen erscheint:

Catalogus

Librorum hebraeorum

in

Bibliotheca Bodleiana.

Jussu Curatorum digessit et notis instruxit

M. Steinschneider.

4. maj. Berolini. C et 3104 pag.

33½ fr mit 10%.

Dieses von den Orientalisten lange erwartete Werk wird jeder öffentlichen Bibliothek unentbehrlich sein. Wir versenden dasselbe nur fest oder gegen baar. Nur in einzelnen Fällen könnten wir 1 Expl. auf kurze Zeit à cond. bewilligen.

Berlin, den 1. April 1861.

A. Asher & Co.

[5837.] Im Laufe dieses Monats erscheint:

Strauch, Dr. A., Catalogue systématique de tous les Coléoptères, décrits dans les Annales de la société entomologique de France depuis 1832 jusqu'à 1859.

Wir bitten, zu bestellen, da wir unverlangt nichts versenden.

Die Abonnenten der

„Annales de la société entomologique de France“

sind sichere Abnehmer dieses Katalogs.

Halle, im April 1861.

H. W. Schmidt's Verlag.

[5838.] Im Verlagsbureau in Altona erscheint in 14 Tagen:

Die hartnäckige Leibes-Verstopfung und Unterleibsbeschwerde nach ihren Ursachen, Folgen und Complicationen dargestellt, nebst Anweisung zur gründlichen und sichern Heilung derselben. Nach dem Französischen des Dr. A. Dumas bearbeitet von Dr. Gustav Fenger. Brosch. 7½ N^o.

Von allen unsern populären medicinischen Broschüren wird auch diese stark gekauft werden, denn sie ist, wie Tull's Verschleimung, mit großer Sachkenntnis geschrieben.

Baarbestellungen liefern mit 40%; 13/12 baar mit 50% und einem Inserat, wie wir denn Inserate überhaupt stets mit großer Bereitwilligkeit selbst ohne Baarbezug bewilligen, wenn ein Theil der Kosten übernommen wird.

[5839.] Demnächst erscheint:

Sophoclis Antigone.

Recognovit

Augustus Meineke.

Mit Titelkupfer, gest. von Andorff.

Miniatur-Ausgabe.

Eleg. broch. 15 S^o.

Die Vorzüge dieser Ausgabe bestehen sowohl in der Correctheit des Textes, den Meineke einer gründlichen Revision unterworfen, als auch in der überaus eleganten äussern Ausstattung.

Des Beifalls der Philologen glaube ich bei diesem Artikel gewiss zu sein.

Für den Einband mit Goldschnitt berechne ich 6 S^o netto.

In Rechnung expedire ich mit 33½%, gegen baar mit 40% und auf 6 + 1 Freiexpl.

Berlin. Th. Chr. Fr. Enslin.